

ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG LANDESVERBAND WIEN JAHRESBERICHT 1981

Einsatzleitung Baden

ERSTE
HILFE
LEISTEN

MENSCHEN-
LEBEN
RETTEN

GEWÄSSER
UND BÄDER
BEWACHEN

SCHWIMMEN
UND RETTEN
LEHREN



INFORM.
UND
WARNEN

FORSCHEN
UND
PRÜFEN

BEI
KATASTR.
HELFEN

SACHWERTE
RETTEN UND
BERGEN



BADEN

BEI WIEN-AUSTRIA

**Vielfältige
Gästeeinrichtungen**

**Möglichkeit zur
sportlichen Betätigung**

**Ein umfangreiches
Gästeunterhaltungs-
programm**

Information:

**Österreichs traditionsreicher Kurort mit dem
großen Erholungs- und Freizeitwert**

Modernes Kurmittelhaus mit Thermalhallenbad, 2 Thermal-
freibäder, 60 km Wanderwege, ausgedehnte Parkanlagen,
gemütliche Heurigenlokale, gepflegte Restaurants, Spiel-
casino/Spielautomaten

Fitneß-Parcours – Kegeln – Minigolf – Reiten – Radfahren –
Tennis

Stadtführungen, 5-Uhr-Tees, Kurkonzerte, Badener Operet-
tensommer (Juni bis September), Trabrennen (Juli/August),
Beethoven-Tage (September), Badener Traubenkurwochen
(September/Okttober)

Tag und Nacht beste Verkehrsverbindungen ins Zentrum
von Wien

KURDIREKTION BADEN
Hauptplatz 2/1 – 2500 Baden – Tel. (0 22 52) 44 70, 41 1 27

SCHUHMODEN GALLAUNER



Schuhservice

**BAD VÖSLAU,
Hochstraße 3,
Schloßplatz 8**



Schuhe für die ganze Familie — das ganze Jahr zu günstigen
Preisen

Industriebedarf
Werkzeuge

Erich SPIELHOLZ

2540 Bad Vöslau

Hauptstraße 5 – Telefon (0 22 52) 76 17



Die Veröffentlichung dieser Broschüre ist für mich ein willkommener Anlaß, dem Landesverband Wien der Österreichischen Wasser-Rettung herzlich zu danken.

Der selbstlose Einsatz aller Mitarbeiter der Wasser-Rettung, ihre Bemühungen um ständige Verbesserung der Ausbildung und ihr großer Idealismus sind ein vorbildlicher Dienst an der Gemeinschaft.

Leopold Grosz

Österreichischer
Wasser-Rettungsverband



EUROTOURING

INTERNATIONALES REISEBÜRO
INH. HILMAR KULSTRUNK

A-2540 Bad Vöslau, Schloßplatz 7
Tel. (0 22 52) 73 37, 76 37, 71 53
Telex 014-356 eoutour a

**franz
bamberger**

TRAISKIRCHEN



KATZELSDORF

**veredelt
den stein**

GRABDENKMÄLER
NATUR- UND KUNSTSTEIN
FÜR DEN BAU
STUFEN
TERRAZZOPLATTEN
WASCHBETONPLATTEN

STEINMETZBETRIEBE **franz bamberger** KUNSTSTEINPLATTENWERK



Das Ausbildungs- und Einsatzjahr 1980 ist vorbei und der Landesverband Wien kann wieder mit Stolz auf eine erfolgreiche Tätigkeit aller aktiven Mitglieder zurückblicken.

Eine aufopfernde Tätigkeit, die leider nicht immer auf Würdigung in der Bevölkerung, leider aber auch nicht immer auf die notwendige Unterstützung durch die öffentlichen Stellen der Bundeshauptstadt stößt.

Eine Tätigkeit, die dem Wohle der Bevölkerung dient, jedoch weder von der öffentlichen Hand, von der Industrie und auch nicht von der Bevölkerung selbst in angemessenem Umfang gefördert wird.

Die Anschaffung der notwendigen Rettungs- und Einsatzgeräte, wie z. B. Tauchgeräte, Rettungsboote sowie sonstige Ausrüstungsgegenstände, erfordert große finanzielle Opfer, und zwar von unseren Mitgliedern, die unabhängig davon, daß sie ihre Freizeit opfern, oft ihre Familie im Stich lassen, auch noch diese Last tragen.

Die Ausbildungs- und Einsatzarbeit der Funktionäre wird durch die Beschaffung und Ausbesserung der Geräte erschwert.

An dieser Stelle muß an alle appelliert werden, die zwar wohlwollend auf unsere Tätigkeit herabschauen, die anerkennend zu unseren erbrachten Leistungen nicken und es dabei auch bewenden lassen. Ist die Erhaltung des Menschenlebens nichts mehr wert? Haben die Worte des Konfuzius „Der Retter eines Menschenlebens ist höher zu werten als der Bezwingen einer Stadt“ keine Gültigkeit mehr?

Danken möchte ich allen aktiven Mitgliedern des LV-Wien, ob Rettungsschwimmer, Taucher, Bootsführer, herzlich für ihre Tätigkeit, die sie im abgelaufenen Jahr geleistet haben, ohne die Mithilfe aller ist unsere Tätigkeit leider nicht durchzuführen.

Ganz besonderer Dank gilt jedoch den Familienangehörigen unserer aktiven Mitglieder, die durch ihr Verständnis erst unsere Arbeit ermöglichen.

Besonderer Dank gebührt auch den Firmen, die uns durch ihre Inserate die Herausgabe dieses Berichtes ermöglichen.

Ich möchte mich aber auch bei allen bedanken, die als **Förderer** der Wasser-Rettung beigetreten sind und uns dadurch eine finanzielle Unterstützung geben.

Ich bin davon überzeugt, daß die aufopfernde Tätigkeit aller Mitglieder der Wasser-Rettung auch weiterhin zum Wohle der Bevölkerung beiträgt und daß auch in Zukunft Leid gemildert, Unglück verhindert und durch Vorsorge zum Schutz des Lebens und der Natur beigetragen werden kann.

Gerhard Stipani
Landesleiter

geyer
Qualität die immer schmeckt

2514 TRAIKIRCHEN

Badener Straße 27

Telefon (0 22 52) 52 2 77

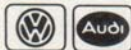
ELEKTRO VITKO OHG

POTTENSTEIN UND BERNDORF
ELEKTRO · RADIO · FERNSEHEN



Mit Schleppseil, Unterwasserlampe und schwerer Taucherausrüstung wird versunkenes Gut gehoben.

**Lechner's Autozentrum
Berndorf**



VW-Audi Beratung · Verkauf · Leasing · Kredit · Versicherung ·
Service · Orig. Teile · Karosseriewerkstätte

Gebrauchtwagen Riesenauswahl · Garantie ·
Kredit · Eintausch · Ankauf

15 Jahre Haupteinsatzleitung Purkersdorf!

Im Mai des Jahres 1965 wurde anlässlich der Stadterhebung von Purkersdorf ein neues Bad mit dem Namen „Wienerwaldbad Purkersdorf“ eröffnet und in Betrieb genommen. Ebenfalls im Mai 1965 hat die Österr. Wasser-Rettung ihre Einsatzleitung in diesem Bad eröffnet. Vom Landesverband Wien wurde ich als Einsatzleiter betraut. Die ersten Schritte zur Betreuung der Badegäste waren somit gegeben. Mit einer kleinen Gruppe von Mitarbeitern begann der Aufbau.

Im Jahre 1970 legte ich die Prüfung für den Lehrschein ab, damit war die Möglichkeit der Ausbildung von Rettungsschwimmern im ganzen Umfang der Prüfungsbestimmungen gegeben. Mit zwei Trainingstagen pro Woche wurden seither die Ausbildungen durchgeführt und die Prüfungen für den Schwimm- bzw. Rettungsschwimmerpaß abgenommen. Der Andrang wurde so groß, daß die Überlegung, weitere Einsatzleitungen zu errichten, notwendig wurde. Es wurde die Einsatzleitung Preßbaum mit dem Einsatzleiter Eduard Magyar ins Leben gerufen, und ich wurde zum Haupteinsatzleiter für beide Einsatzleitungen ernannt. Doch die Entwicklung hielt weiter an, womit die Notwendigkeit eines 2. Lehrscheiners gegeben war. Diese war in der Person von Frau Anzlin, welche seit Beginn beim Aufbau tätig war, gegeben. Frau Anzlin legte die Lehrscheinprüfung 1975 ab und ist seitdem auch meine Stellvertreterin. Mit der kleinen, aber äußerst aktiven Gruppe in Purkersdorf wagten wir uns im Jahre 1974 erstmals an eine Tanzveranstaltung ins Bad heran, die wir „Sommernachtsfest im Wienerwaldbad“ nannten. Doch wie könnte es bei der Wasser-Rettung anders sein, die Veranstaltung wurde uns buchstäblich „verregnet“. Doch wir gaben nicht auf, und es folgte jedes Jahr wieder ein Sommernachtsfest. Seit 1979 veranstaltet die ÖWR-EL Purkersdorf auch einen Kathreintanz im Gasthaus Tiapal, welcher auch zu einem guten Erfolg führte. Im Jahre 1980, also zum 15. Jubiläum, wurde Gablitz der Haupteinsatzleitung eingegliedert und wird von Frau Brigitte Hoffmann betreut.

Als Jubiläumsgeschenke erhielten wir von der Stadtgemeinde Purkersdorf ein Clubhaus zur Verfügung gestellt, welches wir mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde sowie aus eigenen Mitteln unter dem persönlichen Einsatz aller unserer Aktiven sowie der heuer neu ins Leben gerufenen Jugendgruppe reparieren und für unsere Zwecke umgestalten konnten. Ich bedanke mich hier bei allen unseren Mitarbeitern recht herzlich für ihren persönlichen Einsatz und hoffe weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Tätigkeitsbericht

der Einsatzleitung Purkersdorf für das Jahr 1980

Frühschwimmer	3
Freischwimmer	1
Fahrtenschwimmer	12
Allroundschwimmer	20

Rettungsschwimmer

Helfer	10
Retter	6
Anfängerschwimmkurse	3
Anzahl der Teilnehmer	45
Einsatzstunden	216
Übungsstunden	40
Ausbildungsstunden	56
Erste-Hilfe-Leistungen	45

Heinrich Glachs Haupteinsatzleiter

Mogen GEGF 1902
Sediacet
2560 BERNDORF-STADT



„das führende Haus der guten Mode“



Einsatzleitung Preßbaum wieder aktiv

Nach mehrjähriger Unterbrechung war es am 3. 8. 1980 wieder soweit, daß die Einsatzleitung Preßbaum zum Leben erwachte. Bei der an diesem Tage durchgeführten Gründungsversammlung konnten 18 Mitglieder begrüßt werden, die folgenden Vorstand, der die Geschicke sowie den weiteren Ausbau leiten soll, wählte:

Einsatzleiter:	Ax Ludwig
Stellvertreter:	Mislivicek Eduard
Kassier:	Ax Johanna
Schriftführer:	Hawle Johann
Jugendwart:	Gross Leopold

Obwohl die Einsatzleitung relativ spät in der Saison ihre aktive Tätigkeit begann, waren ihr doch einige Erfolge beschieden.

Es wurden 24 Fröhschwimmer,
20 Freischwimmer, 12 Fahrtenschwimmer,
14 Allroundschwimmprüfungen abgenommen

sowie unter der Leitung des Jugendwartes ein Anfängerschwimmkurs mit Erfolg durchgeführt.

Des weiteren konnte der Mitgliedsstand der Einsatzleitung auf 69 Personen erhöht werden.

Im Einsatzdienst wurde

57 mal Erste Hilfe geleistet,
5372 Badegäste überwacht sowie
813 Einsatzstunden durchgeführt.

Leider konnten wir bei all unseren Veranstaltungen keinen Vertreter unserer Gemeinde begrüßen, und wir hoffen, daß diese im neuen Jahr vielleicht mehr Interesse an der Tätigkeit unserer Einsatzleitung zeigen.

Im kommenden Jahr wollen wir durch verstärkte Aufklärung der Bevölkerung dazu beitragen, daß die Unfallrate am und im Wasser zurückgeht, dies aber nicht nur auf unser Bad bezogen, sondern allgemein, daß die Bevölkerung von Preßbaum in ihrem wohlverdienten Urlaub im In- und Ausland sich vor den Gefahren des Wassers schützen kann.

Abschließend möchten wir allen unseren Mitgliedern sowie allen Gönnern für ihre Unterstützung danken und Sie bitten, auch 1981 am weiteren Ausbau der Einsatzleitung mitzuwirken.

Ludwig Ax
Einsatzleiter

Schlosserei - Eisenhandlung

Eigene Erzeugung von:
Wärmedämmenden Kunststoff-Fenstern,
isolierten Alu-Fenstern, jedes Maß

BÖCK

2512 TRIBUSWINKEL, Kanalgr. 16, Gartengr. 13, Tel. (0 22 52) 80 3 27



FISCHER'S boutique



BADEN
BERNDORF
TRAIKIRCHEN

JEDE MENGE G'WAND FÜR JUNGE

Ferdinand Breyer's Wtw.

Gas, Heizung
und sanitäre Installationen

Schnellservice bei Durchlauf-
erhitzer – Entkalkung und
Wartung



A-2500 BADEN — LEESDORFER HAUPTSTRASSE 11



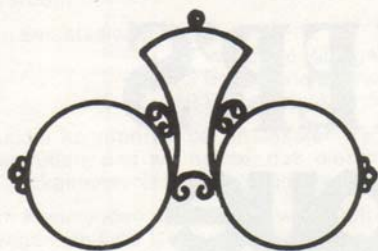
Täglich frische Stelzen und warmer Leberkäs

Johann Fridrich

Fleischhauer

Rainerring 10 – Telefon 39 8 93

Filiale: Schimmergasse 33, Telefon 34 26
Wild und Geflügel



Lichtenstraffer- Optik

BADEN, FRAUENGASSE 6, TELEFON 33 88

Geöffnet täglich von 8.00 bis 12.15 Uhr
und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 8.00
bis 12.00 Uhr

PROMPTES BRILLENERVICE!

IMMER AKTUELL

KLEIDERHAUS

← Zaker

2500 BADEN

WASSERGASSE 41 – TEL. (0 22 52) 28 13



Tätigkeitsbericht 1980 der Einsatzleitung Wr. Neustadt

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch heuer die Ausbildung von Rettungsschwimmern und der Anfängerunterricht fortgesetzt. Sehr begrüßenswert war die Aktivität eines Lehrers der Volksschule Teesdorf, der mit zwei Jahrgängen der Volksschule zu unserem Schwimmunterricht kam. Dabei legten insgesamt 44 Kinder die Prüfung für das Frühschwimmerabzeichen ab.

Unsere Tauchgruppe hat sich im vergangenen Jahre unter der Leitung unseres Tauchlehrscheinhabers Karl Handler verstärkt. So haben wir derzeit 12 ausgebildete Taucher, die das Training sehr ernst nehmen.

So wie im vergangenen Jahre führten wir auch im Juli ein Perfektionslager auf dem Neufeldersee durch, an dem 38 Mitglieder teilnahmen. Bei diesem Lager nahmen auch Kameraden aus Wien teil.

Unser Lehrer, Franz Linzer, war wieder mit den SOS-Kinderdorfkindern in Caldonazzo und nahm am Überwachungs- und Schwimmunterrichtsbetrieb regen Anteil.

Für das Jahr 1981 wollen wir mit einer Werbeschau an der Jubiläumsveranstaltung des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Wr. Neustadt, teilnehmen und dabei versuchen, den Wasserrettungsgedanken noch weiter in die Bevölkerung hineinzutragen.

Weiters wollen wir wieder ein Perfektionslager abhalten.

Nicht unerwähnt sollen die Österr. Polizeimeisterschaften im Rettungsschwimmen sein, die im Jahre 1981 in Wr. Neustadt veranstaltet werden und die wir von unserer Einsatzleitung aus unterstützen werden.

Frühschwimmer	48
Freischwimmer	27
Fahrtenschwimmer	19
Allroundschwimmer	65

Rettungsschwimmer:

Helfer	27
Retter	17
Anfängerschwimmkurse	5
Teilnehmer	87
Einsatzstunden	187
Ausbildungsstunden	390

Stand der Tauchgruppe:

- 1 Tauchlehrschein
- 3 Tauchleistungsscheine
- 8 Tauchgrundscheine

Herbert Schwendenwein
Einsatzleiter



Verkauf+KFZ-Reparaturwerkstätte · Beh. konz. Abschleppdienst

H. FISCHER GES. M. B. H.

2500 BADEN – Neustiftgasse 32 – Telefon (0 22 52) 25 66

MASCHINELLE
VERARBEITUNG
VON GRANIT
SYENIT
MARMOR
KONGLOMERAT
UND ANDEREN
STEINSORTEN

STT

**STEINWERK
TRIBUSWINKEL**

SEIT 1897

GESELLSCHAFT M. B. H.

A-2512 TRIBUSWINKEL - NÖ. - TELEFON (0 22 52) 80 3 36 - 80 3 38
TELEGR. STEINWERK TRIBUSWINKEL - TELEX 14 484



Durch mehr Interesse in der Bevölkerung an Schwimm- und Rettungsschwimmkursen der Österr. Wasser-Rettung könnten solche Szenen vermieden werden.

Stastny & Schrögendorfer
Gesellschaft m. b. H.

2512 TRIBUSWINKEL

Badener Straße 35 - Telefon (0 22 52) 80 2 33

Formen- und Musterbau, Spritzguß

Vorstandsliste des Landesverbandes Wien

Landesleiter:	STIPANI Gerhard	3013 Tullnerbach-Lawies Badgasse 13 Telefon (0 22 33) 29 8 55
Landesleiterstellvertreter:	GRIEB Johann	1020 Wien Wehlstraße 131/10/10 Telefon 24 27 225
Techn. Leiter d. LV:	RATZ Friedl	1130 Wien Klitschgasse 31 Telefon 82 98 774
LV-Sekretärin:	STIPANI Melitta	3013 Tullnerbach-Lawies Badgasse 13 Telefon (0 22 33) 29 8 55
LV-Tauchwart:	PLATZ Gerhard	1190 Wien Billrothstraße 16/1/6 Telefon 31 43 742
LV-Arzt:	MR. Dr. GRUBER Josef	3021 Pressbaum Hauptstraße 73 Telefon (0 22 33) 24 75
LV-Ref. f. Nautik:	LATKOCZY Bela	1020 Wien Zirkusgasse 44/7/20 Telefon 24 96 663
LV-Jugendwart:	ADELMANN Hans	1100 Wien Endlichergasse 2—4/4/10 Telefon 68 57 275
LV-Kassier:	LIMBECK Günter	1190 Wien Hackhofergasse 11 a, B 16 Telefon 37 13 08
LV-Materialstellenleiter:	BEUCHOT Robert	1040 Wien Karolinengasse 23 Telefon 65 90 252
LV-Pressereferent:	DITTRICH Hermann	1210 Wien Autokaderstr. 3—7/2/16 Telefon 38 25 745
Büro: „Haus des Sports“ Prinz-Eugen-Straße 12 1040 Wien	Jeden Dienstag und Freitag von 18 bis 20 Uhr Telefon 65 05 433	

**SCHUTT — SPERRMÜLL — ALTPAPIER
CONTAINER — SERVICE**

**HANS
STEINPRUCKNER Ges. m. b. H.**

AUTOBAHNABFAHRT BADEN — TEL. (0 22 52) 80 5 00



Bericht des techn. Leiters des LV Wien

Mit diesem Bericht legt der Landesverband Wien der Österr. Wasser-Rettung einen Nachweis seiner sicher sehenswerten Tätigkeit der abgelaufenen Saison 1980.

Wenn man bedenkt, daß diese Ausbildungstätigkeit nur durch die aufopfernde aktive Mitarbeit unserer ÖWR-Lehrer – vor allem in der

Freizeit – ohne jegliches Entgelt durchgeführt wurde, so sind die folgenden Zahlen sicher ein weiterer Schritt, um dem „Nassen Tod“ Einhalt zu gebieten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen ÖWR-Kameradinnen und Kameraden für die von ihnen geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Ohne Mitarbeit keine Ausbildung – ohne Ausbildung keine vermehrte Sicherheit in unseren Bädern.

Leistungen der Einsatzstellen:

LV	Einsatzstunden	EH-Leist.	Rettungen		Bootsbergungen
			leichte	schwere	
Wien	14.212	524	31	9	37

Ausbildungstätigkeit:

LV	Früh-	Frei-	Fahrt-	All-	Helfer-	Retter-	Lehrer-
	SCHWIMMER						
Wien	286	510	465	479	352	195	0

Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten:

TAG	ORT	ZEIT	PREIS	ÖWR-LEHRER
Montag	Jörgerbad	18.30—20.00	gratis	Hr. Haas
Mittwoch	BSZ-Südstadt	20.00—22.00	S 10,—	Hr. Stipani
Donnerstag	Floridsdorf	20.30—22.00	gratis	Hr. Hetak
Freitag	Theresienbad	18.00—20.00	voller Eintr.	Hr. Kleedorfer
Montag	UTA-Schmelz	20.00—22.00	S 10,—	Nur Taucher Hr. Platz



EDUARD KÖSSLER G. m. b. H.

Steinmetzmeister – **Baden** – Rud.-Zöllner-Str. 21, Tel. 28 27, Friedhofstr. 1, Tel. 32 02
Grabsteine – Portalverkleidung – Stufen – Fensterbänke

doleschal BAUBEDARFSZENTRUM

Filiale BADEN: Vöslauer Straße 92
Telefon (0 22 52) 30 21

2500 BADEN – C.-v.-Hötendorf-Platz 2
Telefon (0 22 52) 20 81

Terminvorschau:

23.–28. 8. 1981 – Koordinierungskurs für Lehrscheininhaber im Bundessportzentrum
Südstadt

28.–30. 8. 1981 – Österr. Meisterschaften im Rettungsschwimmen der ARGE – ÖWRW im
Bundessportzentrum Südstadt

Ich wünsche allen unseren aktiven und unterstützenden Mitgliedern für die Saison
1981 vollen Erfolg

Friedl Ratz



ROSSMANN



Sanitätsbedarfsartikel, Gummi- u. Plastikwaren

A-2500 BADEN — Pfarrgasse 8 — Telefon (0 22 52) 37 2 55



TALBOT

Autohaus august wirth

Handel, Reparatur, Ersatzteile, Service

BADEN, Braitner Straße 113

Tel. (0 22 52) 26 50

Vertragshändler



CITROËN

FRITZ FELBERMAYER

Tapezierer u. Bettwarenerzeuger

2500 BADEN

Waltersdorferstr. 45, Tel. 80 2 64

- TAPETEN
- TEPPICHE
- BODENBELÄGE
- JALOUSIEN
- VORHÄNGE
- POLSTERMÖBEL
- TEPPICHREINIGUNG
- BETTFEDERN-
REINIGUNG

*Ein Besuch in Bad Vöslau lohnt sich
immer!*

*Ob abends beim Heurigen . . .
untertags im Bad
oder bei Sport und Wandern*

BAD VÖSLAU erwartet Sie gerne!



Ein Werksbus ist in den Kanal gestürzt. Die ÖWR ist auch hier im helfenden Einsatz.

FAIST

BAD VÖSLAU

Hauptstraße 30

Telefon 74 68

Privat 78 73 82



BRENNSTOFFHANDLUNG

HOLZ – KOHLEN – KOKS

HEIZÖL

UND DRACHENGAS





Bericht des Tauchwartes

Liebe ÖWR-Kameradinnen und Kameraden!

Nun ist wieder das Jahr im Ausklang und wir blicken auf eine arbeitsreiche Badesaison zurück. In meinem diesjährigen Bericht möchte ich auch meinen Kameraden danken, die es überhaupt ermöglichen, durch ihre ständige Mitarbeit den Tauchdienst und die Ausbildung aufrecht zu erhalten.

In der Ausbildungssaison 1979/1980 gab es im Tauchkurs 19 Teilnehmer, davon 4 Leistungsscheinanwärter und 15 Grundscheinanwärter.

Bei Abschluß des Kurses am 28. 6. 1980 im Rahmen eines Tauchlagers am Neufeldersee konnten

12 Grundscheine und
1 Leistungsschein ausgegeben werden.

Ganz besonders freut es uns, daß wir im vergangenen Kurs Teilnehmer aus dem Bereich Burgenland und unserer Einsatzleitung Wr. Neustadt begrüßen durften, und diese trotz des beschwerlichen und weiten Anfahrtsweges regelmäßig und eisern zum Training erschienen sind.

Vom 14.-18. 5. 1980 fand der Lehrscheinkurs in Seeham (Salzburg) statt, wo 4 Teilnehmer vom LV-Wien teilnahmen und alle 4 Mann den Lehrschein erringen konnten.

Es ist uns durch intensive Bemühungen gelungen, daß die EL Wr. Neustadt jetzt einen eigenen Tauchlehrer zur Verfügung hat. Unser Kamerad Karl Handler war einer der 4 Lehrscheinkursteilnehmer und wird in Zukunft die Tauchausbildung im Raume Wr. Neustadt leiten.

Das Tauchlager in Jugoslawien fand unter reger Teilnahme statt.

Auch am Tauchlager in Nußdorf am Attersee konnten wir wieder teilnehmen und mit einigen Plazierungen heimkehren.

Weiters möchte ich mich bei unserem Landesverband bedanken, der es ermöglichte, die Ausrüstung der Taucher um 2 Stück Rettungswesten zu erweitern und damit der Sicherheit Rechnung trug.

Zum Abschluß möchte ich noch einige Zahlen bekanntgeben.

Übungsstunden 225
Tauchstunden 520
Übungseinsätze 17

Vorschau für 1981:

1. Mai – Tauchgang Neufeldersee

Ende Mai/Anfang Juni – Kursabschluß des derzeit laufenden Tauchkurses
Lehrscheinkurs voraussichtlich im Herbst.

Mit herzlichem ÖWR-Gruß

Gerhard Platz



WASSERINSTALLATION · SAN. ANLAGEN · WASSERAUFBEREITUNG FÜR SCHWIMMBÄDER

Johann Kreiner

2540 BAD VÖSLAU · FELDASSE 4

interweld G.M.B.H.

für die gesamte Schweißtechnik
2540 BAD VÖSLAU, Flugfeldstraße

KOCH

Bastlerbedarf, Plattenzuschnitte,
Einbauküchen (fertig und zum
Selbstbau)

Ausmeßdienste auch nach 18.00 Uhr — Perspektivskizze gratis

2540 BAD VÖSLAU, Bahnstraße 1, Tel. (0 22 52) 77 79

Elektrische Licht- und Kraftanlagen und Handel
mit elektrischen Geräten

FERDINAND HADERER KG

BETRIEB: 2540 BAD VÖSLAU

Tattendorfer Straße 16 – Telefon (0 22 52) 74 47

GESCHÄFT: 2540 BAD VÖSLAU

Wr. Neustädter Straße 1-3 – Telefon (0 22 52) 75 52

TEXTILWAREN · SCHNEIDERZUBEHÖR · SCHNITTE

Susi LAPESCH-OLBRICH



2540 BAD VÖSLAU · Wiener Neustädter Str. 6



ZENTRALHEIZUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

NOVOSZAD

WIENERSTRASSE 6
2500 BADEN TELEFON 2424



MERCEDES-BENZ
Verkauf und Werkstätte

ARAL-TANKSTELLE



H. Brammen's Wtw.

2500 BADEN – Vöslauer Straße 97 – Tel. (0 22 52) 31 58, 41 2 47

Elektro Beyhl

Ges. m. b. H.

Installationen, Fachhandel, Beleuchtungen,
Verteilerbau, Antennenbau, Blitzschutz

2500 Baden, Beethovengasse 2, Telefon (0 22 52) 62 4 45

2500 Baden, Bahngasse 3, Telefon (0 22 52) 23 56

2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 76, Telefon (0 22 52) 62 4 45

Kaufm. und techn. Büro, Verteilerbau: 2500 Baden, Leesdorfer Hauptstraße 8
Installationsbüro und Lager: Prinz-Solms-Str. 8-10, Telefon (0 22 52) 43 15
und 27 66



ERDTRANS

WALTER FISCHER

2500 BADEN

Leesdorfer Hauptstr. 59 – Tel. (0 22 52) 80 2 61



Bericht des Jugendwartes

Kann Ihr Kind schon schwimmen?

Einige Eltern, die sich diese Frage mit nein beantworten mußten, haben im vergangenen Jahr etwas dagegen unternommen und so ihren Kindern nicht nur die lebensnotwendige Sicherheit im Wasser gegeben, sondern für sie auch eine physische und psychisch außerordentlich hochwertige Freizeitbeschäftigung geschaffen.

Viele Schulen Wiens sind bemüht, den Schülern im Rahmen des Turnunterrichtes die Grundbegriffe des Schwimmens, Tauchens und Springens zu vermitteln. Sollte Ihr Kind eine Schule besuchen, der das unmöglich ist, sind wir gerne bereit, diese Lücke zu schließen. Wir nehmen uns aber genauso gerne jener Kinder, Schüler und Jugendlichen an, die etwas dazulernen wollen. Jedes Weiterkommen kann durch das Ablegen folgender Prüfungen bestätigt werden;

Frühschwimmer
Freischwimmer

Fahrtenschwimmer
Allroundschwimmer

Helferschein (Grundschein)
Retterschein (Leistungsschein)

Sie sind gerne bei uns gesehen – auch wir freuen uns über jeden Erfolg. Schwimmen Sie mit uns! Vielleicht retten Sie einmal ein Leben, sicher retten Sie Ihr Leben und das Ihres Kindes, wenn Sie aktiv sind und bleiben.

Hans Adelman
Jugendwart


Hirt

2500 BADEN

FLEISCH – WURST – IMBISS
VÖSLAUER STRASSE 4 – TEL. 33 46
Betrieb Braitnerstraße 46 – Tel. 36 1 93

... wenn Sie das Bessere suchen!

2500 Baden, Kaiser Franz Josef-Ring 11

 (02252) 41219-41267

TANZSCHULE HEIN



Unsere Schwimmerabzeichen und Leistungsbedingungen für den jugendlichen Nachwuchs

Frühschwimmer:

Für Kinder und Schüler (mit elterlicher Erlaubnis) ohne Altersbegrenzung

1. 25 m Schwimmen in beliebigem Stil
2. Ein Sprung ins Wasser aus beliebiger Höhe
3. Fünf Baderegeln kennen



Freischwimmer:

Ab 10. Lebensjahr

1. Dauerschwimmen 15 Minuten
2. Sprung ins Wasser aus 1 m Höhe
3. Kenntnis der Baderegeln



Fahrtenschwimmer:

Ab 11. Lebensjahr

1. Dauerschwimmen 15 Minuten
2. Kopfsprung ins Wasser aus 1 m Höhe
3. 10 m Streckentauchen
4. 2 m Tieftauchen
5. 50 m Rückenschwimmen
6. Kenntnis der Baderegeln



Allroundschwimmer:

Ab 12. Lebensjahr

1. 200 m Schwimmen in zwei Arten in gutem Stil
2. 100 m in 2,30 Minuten beliebig schwimmen
3. 10 m Streckentauchen
4. 2 bis 3 m Tieftauchen nach einem 2,5 kg schweren Gegenstand
5. 20 m Transportieren
6. Kenntnis der Baderegeln
7. Kenntnis der Selbstrettung und der Aufgaben der ÖWR



hiep
malerbetrieb

0 22 52
52 1 30

MALEREI
ANSTRICH
TAPETEN
FASSADEN

Traiskirchen
Wiener Str.26

Unsere Wasser-Rettungsabzeichen

Das Abzeichen für den Besitz des Grund-Helferscheines



Bedingungen für den Erwerb:

Grund-Helferschein:

Ab vollendetem 13. Lebensjahr

1. Dauerschwimmen:
10 Minuten in Brustlage, 5 Minuten in Rückenlage ohne Armtätigkeit
2. 100 m Schwimmen in Kleidung
3. 15 m Streckentauchen
4. Zweimal 2 bis 3 m Tieftauchen aus der Schwimmlage nach einem 3 kg schweren Gegenstand
5. 2 bis 3 m Tieftauchen mit Absprung nach 3 Tellern oder Ringen in einem Tauchversuch
6. Paketsprung und Kopfsprung aus 2 bis 3 m Höhe
7. 30 m Retten in Kopf-, Achsel- und Fesselgriff
8. Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
9. Wiederbelebung
10. Ziel und Zweck der ÖWR

Das Abzeichen für den Besitz des Retter-Leistungscheines



Bedingungen für den Erwerb:

Leistungs-Retterschein:

Ab vollendetem 17. Lebensjahr

1. Dauerschwimmen:
20 Minuten in Brustlage, 10 Minuten in Rückenlage ohne Armtätigkeit
2. 300 m Schwimmen in Kleidung
3. 25 m Streckentauchen
4. Dreimal 3 m Tieftauchen aus der Schwimmlage nach einem 5 kg schweren Gegenstand
5. 3 m Tieftauchen mit Absprung nach 6 Tellern oder Ringen in einem Tauchversuch
6. Kopfsprung aus 3 m Höhe
7. 50 m Retten in Kopf-, Achsel- und Fesselgriff, beide Prüflinge bekleidet
8. Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
9. Wiederbelebung
10. Transportgriffe (Rautek usw.), Bergung Ertrunkener (Boot, Schwimmbecken, Küste), Rettungshilfen (Ball usw.)
11. Die Rettungsorganisation (ÖWRD)

FOTO TRAIISKIRCHEN

E. Hlas

2514 Traiskirchen
Johann-Foissner-Straße 1
Tel. (0 22 52) 52 2 14

Modernes Fotostudio für Porträts, Expresß-Paßbilder,
Kinderserien, Fachgeschäft für Kameras und Filme, Fotozubehör,

Spezialausarbeitung sämtlicher Filme



HOLZBAU FERD. OSTERER

Dachstühle – Dachausbauten
Holzhäuser – Wand-, Deckenverkleidungen
Profilbretter – Platten- und Bauholzhandel

TRAIISKIRCHEN — TEL. (0 22 52) 52 6 52

AUSBILDUNGSBERICHT DER ÖWR FÜR DAS JAHR 1980

Landes- verbände	Früh- schwimmer	Frei- schwimmer	Fahrten- schwimmer	Allround- schwimmer	Heiler- schein	Retter- schein	Lehr- schein	Anfänger- schwimm- aus- bildung	Tauch- grund- schein	Tauch- leistungs- schein	Tauch- lehr- schein	Schiffsführer- NEU-Aus- bildung	Schiffs- führer- BESTAND
Kärnten	333	390	276	138	152	58	3	326	18	3	0	23	59
Salzburg	146	375	282	220	232	77	10	369	15	3	3	3	77
Tirol	831	448	332	197	324	206	5	939	0	0	0	0	1
Wien	286	510	465	479	352	195	0	981	12	1	4	0	134
NÖ.	180	396	565	350	412	90	2	423	6	0	2	0	14
OÖ.	688	1014	1068	980	210	145	4	1453	3	2	0	1	87
Steiermark	618	721	678	527	271	167	1	1987	11	0	0	0	0
Vorarlberg	481	139	195	90	157	44	0	2338	12	0	1	0	10
Burgenland	500	320	409	188	58	1	0	0	5	1	1	1	8
GESAMT	4063	4313	4270	3169	2168	983	25	8816	82	10	11	27	390

KURT JUNGHOFFER

behördlich konzessioniertes Installationsunternehmen für Zentral-
heizungen, Sanitäreinrichtungen und Rohrbau, Solaranlagen

Büro: **2514 Traiskirchen**, Nikolaus-Lenau-Gasse 4, Tel. (0 22 52) 52 06 62
Betrieb: **2514 Traiskirchen**, Wildgangsgasse 7, Tel. (0 22 52) 53 26 63

KOKOS-KUPPEL- BLASCHKE



Konditoreiwarenbetrieb · A-2514 Traiskirchen b. Wien
Tel. (0 22 52) 52 1 54, 52 4 28 · Telex 14/319

Die einzige Kokoskuppel mit der österr. Qualitätsmarke

Ausgezeichnet mit der Europatrophäe 1980 und 1981



EINSATZDIENSTBERICHT DER ÖWR FÜR DAS JAHR 1980

Landes- verbände	Erste-Hilfe- Leistungen	Lebens- rettungen	Besondere Einsätze	Einsatz- stunden	Anzahl der überwachten Badegäste	Boots- einsatz- stunden	Boots- bergungen	Sonstige Bergungen	Tauch- einsätze	Übungs- einsätze	Tauch- stuhlen	Tot- bergungen	Sonstige Bergungen
Kärnten	527	113	0	33.759	2.353.620	3082	193	49	166	154	611	6	35
Salzburg	298	147	0	24.765	356.814	675	273	324	122	96	192	0	0
Tirol	1324	74	134	24.770	640.000	176	7	24	11	208	1228	1	5
Wien	524	40	2	14.212	252.356	2537	37	12	0	17	520	0	20
NÖ.	279	7	4	27.034	70.300	785	8	6	7	15	308	2	6
OÖ.	413	142	0	29.914	2.800.000	1592	149	15	52	42	281	3	44
Steiermark	428	7	4	27.436	390.500	0	0	2	2	6	144	0	2
Vorarlberg	1021	17	0	25.670	596.032	1773	20	2	16	42	428	4	6
Burgenland	50	17	10	1092	34.500	60	20	0	4	0	40	0	0
GESAMT	4864	564	154	208.652	7.494.122	10.680	707	434	380	580	3752	16	118



GARTENGESTALTUNG

stefan konczier

BAUMSCHULE

hildegard konczier

Verkaufszeiten: Mittwoch bis Freitag 14-18 Uhr, Samstag 8-12 und 14-17 Uhr

TRAIISKIRCHEN

K.-LUYDERER-STRASSE 10 - INDUSTRIESTRASSE
TELEFON (0 22 52) 52 1 82, 52 7 68

FOTOHAUS ADRIA

BADEN — Tel. 20 39

Das Fachgeschäft am Theaterplatz
ATELIER — LABOR

Fachmännische Ausarbeitung · Expres-
Tourist-Service für Agfa- und Kodak-
Color — VISUMBILDER SOFORT!



Die ÖWR gibt Unterricht — auch der Allgemeinheit — wie man in Notfällen schnell helfen kann.

F. Hofmannrichter

Täglicher Auto-Eilverkehr Wien-Baden-
Vöslau-Wien und Umgebung — Spedition,
Möbeltransporte und Verzollungen —
Anschlußverkehr nach allen Plätzen des
In- und Auslandes

2500 BADEN — VÖSLAUER STRASSE 52 — TELEFON (0 22 52) 23 25

Der heiße Tip für schönes Wohnen.



Schwarzott

Baden bei Wien, Wiener Str. 13, Wassergasse 4

AUGUST ZRUST

Bau- und Konstruktionsschlosserei
Ausführung sämtlicher Schlosserarbeiten

2514 TRAIISKIRCHEN

WIENERSDORF – Josef-Bruna-Straße 13
Telefon (0 22 52) 52 7 70

Wasserrettungsdienst auch in Italien

Vom Landesverband Wien wird seit 1967 die Badeaufsicht im Internationalen Feriendorf der SOS-Kinderdörfer in Caldonazzo/Südtirol durchgeführt. Auf dem dort gleichnamigen See – der wärmste in Trentino – befindet sich am südöstlichen Ufer ein mit Bojen abgegrenzter ca. 200 m x 200 m großer Badeplatz mit einer festen Wasserrettungsstation. Der Aufsdichtsdiensd wird von 3 Molen aus durchgeführt, die mit je 2 Wasserrettungsleuten strand- und wasserseitig besetzt sind. Die Zeit der Badeüberwachung erstreckt sich auf die Monate Juli–August, und es sind jeweils etwa 1000 Kinder anwesend, wovon die österreichischen Kinderdorkinder mehr als die Hälfte Anteil haben.

In laufender Folge seit 1974 sind unter dem Einsatzleiter, unserem Landesleiter-Stellvertreter, bis Ende der Ferienzeit 1980 von den Kindern insgesamt 2036 Früh-, Frei-, Fahrten- und Allroundschwimmerausweise sowie 150 Helferscheine erworben worden. In den letzten beiden Jahren ist der Anfängerschwimmunterricht noch stärker intensiviert und diese Aufgabe dem dazu prädestinierten ÖWR-Lehrer Franz Linzer von der EL Wiener Neustadt übertragen worden. Im Schwimmen ausgebildet wurden bisher 600 Kinder, von denen 548 die Frühschwimmerprüfung abgelegt haben.

Das Schwimmen in der großen Familie der SOS-Kinderdörfer bereitet daher den Buben und Mädeln – sie sind im Alter von 7 bis 17 Jahren vertreten – schon lange keine besonderen Schwierigkeiten mehr, wird doch neben den Badefreuden die Zeit auch dazu genutzt, von Jahr zu Jahr die Schwimmbabzeichen der Österreichischen Wasser-Rettung zu erwerben.

Der 2000. Schwimmausweis, der nun nach 7 Jahren Tätigkeit unseres LL-Stellvertreters am Caldonazzosee vergeben werden konnte, wurde in Anwesenheit aller Kinder von der Kinderdorfleitung an ein burgenländisches Mädchen feierlich übergeben.

In der gleichen Zeit war es aber auch in 25 Fällen notwendig, Kindern im Wasser beizustehen und diese vor Ertrinkungsgefahr zu bewahren.

G. Stipani

Einrichtungshaus Picek

2514 TRAIISKIRCHEN – Wiener Straße 32 – Telefon (0 22 52) 52 1 69

Möbelerzeugung

2514 TRAIISKIRCHEN – Kleingartensiedlung – Telefon (0 22 52) 52 6 88

TRAIISKIRCHEN

Bekannte Industriestadt; vorzügliches Weinbaugebiet, das sich vom Ostabfall des Anningers in die Wiener Bucht hinein erstreckt. Seehöhe 203 m, 14.000 Einwohner, Postleitzahl 2514. Sehenswert: Gotische Wehrkirche mit Torturm und Wassergraben; Dreifaltigkeitssäule mit Hauptplatz; Rathauskeller; Buschenschenken.



SHELL SERVICE CENTER MAG. GRÖSSLICH OHG

A-2500 BADEN, VÖSLAUER STRASSE 6, TEL. 02252/26 22

Espresso - Imbisse

Großtankstelle - automat. Waschstraße - alle Servicearbeiten
Reifen- und Batteriedienst - Konservierungen

Fahrschule ING. LEOPOLD NEUMAYER



NON-STOP-KURSE

Montag, Dienstag und Donnerstag von
8 bis 10 und 18 bis 20 Uhr

INTENSIVKURSE NACH BEDARF

BADEN
BRAITNERSTRASSE 47
TEL. (0 22 52) 20 30

Mechanische Werkstätte
Metall- und Stahlbau

KARL REISNER

Kottingbrunn – Industriegelände
Telefon 76 83, 76 92

mazda

Karl Maierhofer

VERKAUF – SERVICE – REPARATUR
TOTAL-TANKSTELLE

2542 KOTTINGBRUNN

Wr. Neustädter Straße – Tel. (0 22 52) 78 3 43

Baderegeln

1. Bade oder schwimme nicht in Gewässern, die unter 16 Grad Celsius Wassertemperatur aufweisen. Geh nicht ins Wasser, wenn dich dabei fröstelt (Unter kühlung!).
2. Gewöhne deinen Körper an die Wassertemperatur durch langsames Abkühlen der Füße, Arme und des Oberkörpers. Springe daher nie trocken oder gar sonnen- gebadet — verschwitzt sofort ins Wasser (Hitze-, Kälteschock — Schlag!).
3. Stoß darum auch nicht aus Spaß deinen Freund ins Wasser! Bei ihm kommt das Erschrecken noch dazu. Gefährde ihn nicht!
4. Geh nicht mit vollem Magen ins Wasser! Laß den Magen erst die Arbeit tun, ver- dauern — ein zu voller Magen drückt aufs Herz, und das muß beim Schwimmen doch etwas leisten.
5. Spring in dir unbekannte Gewässer grundsätzlich nicht per Kopfsprung hinein: es kann seicht sein, Pfosten und Piloten können unten lauern, aber auch Wasser- pflanzen.
6. Spring von Sprungbrettern nie in überfüllte Bassins: ein Sprung ins Kreuz oder auf den Kopf deines Badekameraden kann sein Leben kosten.
7. Laß den dummen Spaß und tauche andere nicht unter; laß auch übermütige „Unterwasser-Angriffe“: Angst und Tod sind Brüder!
8. Geh bei Gewittern, hohem Wellengang und bei einbrechender Dunkelheit aus dem Wasser.
9. Schwimm in großen Gewässern nie zu weit hinaus; wenn, dann nur unter Kon- trolle! Achte dabei auf das Wetter.
10. Schiffs- und Bootsverkehrsstrecken meiden (Ruderschläge, Schraubensog!).
11. Meide verunreinigte Gewässer wegen Infektionsgefahren. (Industrieabwässer, Stadt- abwässer, Schutt und Abfall.)
12. Achte auf eine sichere Entfernung von Stauanlagen, Wehren, Wasserfällen und Stromschnellen: jeder Sog ist gefährlich!
13. Kommst du in einen Strudel (Wirbel), dann laß dich ruhig mitziehen, es treibt dich der Gegenzug wieder nach oben.
14. Ereilt dich ein Krampf (Arm oder Bein), geh sofort in Rückenschwimmlage und versuche den Krampf durch Anziehen oder durch kraftvolles Bewegen zu lösen. Bewahre Ruhe!
15. Gerätst du in sogenannte „EISKALT“-Strömungen, erschrick nicht, hole tief Atem und schwimme schnell durch. Das Wasser ist an der Oberfläche immer noch am wärmsten.
16. Tauchst du gerne, so tue es, aber stets unter Kontrolle und womöglich mit Tauch- sicherung (Leine, Boje usw.).



Bäckerei und
Konditorei

O. SCHNEIDER

GESCHMACKLICHES BROT – KNUSPRIGES GEBÄCK

2500 BADEN

Heiligenkreuzer Gasse 3-5 · Telefon (0 22 52) 23 16

PS-REITER

Das Autohaus in Pottenstein - Verkauf und Werkstätte
A-2563 Pottenstein, Hainfelderstr. 18, Tel. 02672/24 03

ERNST BRANDSTÄTTER

Schlosserei + Eisenhandlung

2563 POTTENSTEIN · BAHNGASSE 1 · TELEFON (0 26 72) 24 46



Retten mit der Luftmatratze - Rücktransport

RCM

Unsere stetig steigenden Umsätze beweisen: Wir haben die größere Auswahl - die bessere Qualität - die tieferen Preise

Reste-Center MÖLLERSDORF

10x IN NÖ.+UND BURGENLAND

MÖLLERSDORF

A.-HERMANN-STRASSE 54

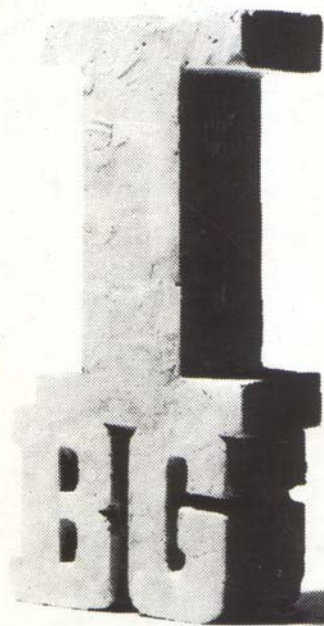
TRAIKIRCHEN

HAUPTPLATZ 16

BERNDORF

BAHNGASSE

GRÖSSTES STOFF-FILIALUNTERNEHMEN IN NÖ.+BURGENLAND!



Industriebau Gesellschaft m. b. H.

Hoch-, Tief- und Industriebauten

2500 BADEN
Wiener Straße 91

1040 WIEN
Seisgasse 18

8680 MÜRZZUSCHLAG
Wiener Straße 80

4020 LINZ
Schillerstraße 53

Beton- und Kunststeinwerk

2700 WIENER NEUSTADT
Badener Straße 18

KURMITTELHAUS

Heilung aller Formen der rheumatischen Gelenkserkrankungen

THERMALHALLENBAD

Schwimmbecken 28° C. – Freiluftbecken 33° C.

SAUNA

im Thermalhallenbad

THERMALSTRANDBAD

Moderne Umwälz- und Vorwärmanlage – Thermalbecken

MINERALSCHWIMMBAD

Thermalbecken

2500 BADEN - Brusattiplatz 4
Telefon 0 22 52 - 45 31, 45 32

2500 BADEN - Brusattiplatz 4
Telefon 0 22 52 - 45 31, 45 32

2500 BADEN - Brusattiplatz 4
Telefon 0 22 52 - 45 31, 45 32

2500 BADEN - Helenenstraße 19-21
Telefon 0 22 52 - 2577

2500 BADEN - Marchetstraße 13
Telefon 0 22 52 - 42 08



Alle Auskünfte über Kur- und Badeeinrichtungen erteilt die Bäderdirektion
2500 BADEN – Brusattiplatz 4 – Telefon (0 22 52) 45 31, 45 32